
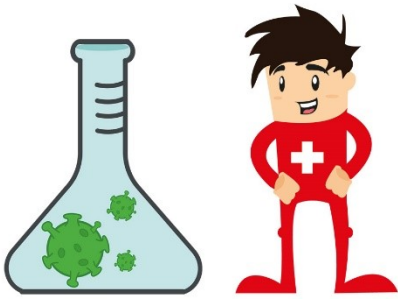
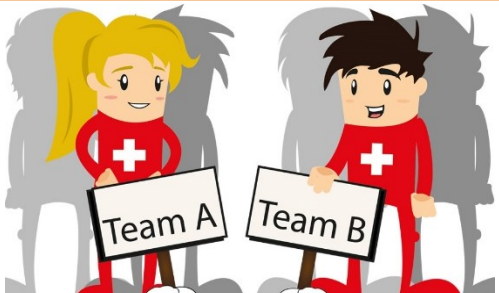



SCHUTZKONZEPT FÜR MUSEUM EDUARD SPÖRRI IN WETTINGEN

Version: 1. März 2021 / Quelle: Schweizerische Eidgenossenschaft; WBF, Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

S	<p>S steht für Substitution, was im Falle von COVID-19 nur durch genügend Distanz möglich ist (z.B. Homeoffice).</p>	
T	<p>T sind technische Massnahmen (z. B. Acrylglas, getrennte Arbeitsplätze, etc.).</p>	
O	<p>O sind organisatorische Massnahmen (z. B. getrennte Teams, veränderte Schichtplanung).</p>	
P	<p>P steht für persönliche Schutzmassnahmen (z. B. Hygienemasken, Handschuhe, etc.).</p>	

SCHUTZKONZEPT

1. HÄNDEHYGIENE

Alle Personen im Museum reinigen sich regelmässig die Hände.

Massnahmen

Besucher desinfizieren sich die Hände beim Betreten des Museums. Weitere Desinfektionsmöglichkeiten stehen im Haus zur Verfügung.

Mitarbeitende waschen sich vor und nach dem Ausschank von Kaffee und Tee die Hände.

Den Mitarbeitenden stehen in sinnvoller Entfernung ein Waschbecken mit Seife und Papierservietten für die Händereinigung zur Verfügung.

2. DISTANZ HALTEN

Mitarbeitende und andere Personen halten 1,5 m Distanz zueinander.

Massnahmen

Personengruppen über 10 Personen wird der Zutritt verwehrt ausser es handelt sich um eine Familie.

Die Öffnungszeiten sind jeweils Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Im März 2021 ist das Museum von Mittwoch bis Samstag 15 bis 18 Uhr, am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Im Museum herrscht Tragepflicht einer Schutzmaske. Im Museum steht ein Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Arbeit mit unvermeidbarer Distanz unter 1,5 m

Berücksichtigung spezifischer Aspekte der Arbeit und Arbeitssituationen um den Schutz zu gewährleisten

Massnahmen

Beim Empfang arbeitet immer nur eine Person.

Empfangsmitarbeitenden stehen für den Rundgang Hygienemasken zur Verfügung.

Beim Aufstellen von benötigter Infrastruktur, die nur zu zweit mit weniger als 1,5 m Abstand zu erledigen ist, soll eine Hygienemaske getragen werden.

3. REINIGUNG

Bedarfsgerechte, regelmässige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen nach Gebrauch, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden.

Massnahmen

Die Touchscreen, Schubladen, Schränke sowie Hörstationen werden möglichst nach jedem Gast desinfiziert.

Die Toiletten und die Handläufe werden mehrmals täglich desinfiziert.

Reinigungsdienst reinigt vor Öffnung des Museums das WC und allgemeine Oberflächen, Stühle werden nach Gebrauch desinfiziert.

4. BESONDERS GEFÄHRDETE PERSONEN

Massnahmen

Mitarbeitende, die zur gefährdeten Gruppe gehören, führen keinen Einsatz am Empfang / in der Aufsicht durch.

Besuchende, die zur Risikogruppe gehören, werden auf ihre Eigenverantwortung hingewiesen. Das Personal ist bemüht immer den Mindestabstand einzuhalten.

5. COVID-19-ERKRANKTE / SYMPTOME

Massnahmen

KEIN Zutritt für Personen, die unter Husten, Atembeschwerden und Fieber leiden

KEIN Zutritt für Personen die in den letzten 14 Tagen mit einer infizierten Person in Kontakt standen.

Das Museumspersonal ist befugt, Menschen mit erkennbaren Krankheitssymptomen den Eintritt zu verwehren.

Mitarbeitende, die sich krank fühlen, melden sich umgehend beim zuständigen Vorgesetzten und bleiben zu Hause.

Mitarbeitende, welche an COVID-19 erkrankt sind bzw. bei welchen eine COVID-19-Erkrankung nachgewiesen worden ist, melden dies unverzüglich der Abteilungsleitung, deren Stellvertretung und dem zuständigen Vorgesetzten. Sie begeben sich unverzüglich in Isolation.

Mitarbeitende, welche mit COVID-19-Erkrankten in Kontakt standen, begeben sich umgehend in Isolation (-> gemäss Weisung BAG).

6. BESONDERE ARBEITSSITUATIONEN

Berücksichtigung spezifischer Aspekte der Arbeit und Arbeitssituationen, um den Schutz zu gewährleisten

Massnahmen

Immer nur eine Person hinter der Empfangstheke.

Veranstaltungsangebote sind vorübergehend eingestellt.

7. INFORMATION

Information der Mitarbeitenden und anderen betroffenen Personen über die Vorgaben und Massnahmen. Kranke im Unternehmen nach Hause schicken und instruieren, die (Selbst-)Isolation gemäss BAG zu befolgen.

Massnahmen

Die Massnahmenblätter des Bundes ("So schützen wir uns") werden im Museum ausgehängt.

8. MANAGEMENT

Umsetzung der Vorgaben im Management, um die Schutzmassnahmen effizient umzusetzen und anzupassen. Angemessener Schutz von besonders gefährdeten Personen.

Massnahmen

Die Umsetzung der Massnahmen wird durch die zuständigen Vorgesetzten und im laufenden Betrieb vom Besucherdienst durchgesetzt.

ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Massnahmen

ANHÄNGE

Anhang

ABSCHLUSS

Dieses Dokument wurde auf Grund einer Branchenlösung erstellt: Ja Nein

Dieses Dokument wurde allen Mitarbeitern übermittelt und erläutert.

Verantwortliche Person, Unterschrift und Datum: _____